

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[13915.] Leipzig, im Juni 1865.

P. P.

Ich benachrichtige Sie hierdurch, dass ich am hiesigen Platze eine Buchhandlung unter der Firma:

Paul Rhode

gegründet habe.

Durch meine Thätigkeit bei den Herren J. K. Zupański in Posen und F. A. Brockhaus hier mit allen Zweigen des Buchhandels, ebenso auch mit den Verhältnissen des hiesigen Platzes wohl vertraut, wende ich mich zunächst dem Verlags- und Commissions-Verlagsgeschäfte zu.

Ueber etwaige andere Unternehmungen werde ich Ihnen seiner Zeit Mittheilung machen; Sie wollen mir daher vorläufig

keinerlei Nova zusenden;

dagegen erbitte ich mir Circulare, Prospective, Wahlzettel, Verlags-, Antiquariats- und Auctions-Kataloge, — letztere beide in vierfacher Anzahl.

Hochachtungsvoll

Paul Rhode.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist im Archiv des Börsenvereins in Leipzig deponirt.

Theilhaberjude.

[13916.] Zur vortheilhaften Vergrößerung eines rheinischen Sortimentgeschäftes bin ich beauftragt einen tüchtigen Theilhaber zu suchen, der mindestens 3000 Thaler einschiessen könnte, und erbitte mir dafür gefällige Anträge.

Julius Krauss in Leipzig.

[13917.] Zur Uebernahme eines alten bekannten und gediegenen Verlagsgeschäfts wird ein in dieser Branche erfahrener Theilhaber mit einer Einlage von 5—7000 Thlrn. gesucht. Gef. Offerten unter E. K. # 30. durch die Exped. d. Bl.

Commissionswechsel.

[13918.] Nach freundschaftlichem Uebereinkommen des Herrn C. F. Fleischer, habe ich von heute meine Commission Herrn H. J. Paefete jun. übertragen und bitte ich, demselben alle für mich bestimmten Pakete, Journale, Zettel etc. gefälligst zukommen zu lassen.

Hirschberg, den 1. Juli 1865.

A. Waldow.

Verkaufsanträge.

[13919.] = Beachtungswerthe Verkaufs-Offerte. = In einer größeren Stadt Mitteldeutschlands ist eine umfangreiche Leihbibliothek (17,000 Bände), deren Nettoertrag (bei einer Bruttoeinnahme von 2000 Thlrn.) für das Jahr sich auf 1000 Thlr. veranschla-

gen läßt, besonderer Umstände halber für einen durch den realen Werth des Inventars völlig gedeckten, sehr mäßigen Preis zu verkaufen.

Das Institut, welches ich aus persönlicher Anschauung kenne, hat eine mustergiltige Einrichtung und ist mit einem bis Ende 1864 reichenden, überaus zweckmäßig und geschickt gearbeiteten Hauptkatalog versehen, der die Uebernahme und Fortführung ungemein erleichtert.

Gegenüber den vielen Mühen und Sorgen, welche ein Sortimentgeschäft erfordert, bietet ein solches Institut einen sehr bequemen, stetigen und sichern Erwerb, läßt auch zu Nebengeschäften immerhin noch Zeit übrig. Ich kann deshalb die Acquisition mit voller Ueberzeugung empfehlen, zumal da es mit Sicherheit anzunehmen ist, daß das Institut bei rationellem Betriebe in 3—4 Jahren einen Nettoertrag von 1500 Thlrn. und darüber abwerfen wird.

Der Kauffchilling beträgt 5650 Thlr. (pro Band ca. 10 Ngr., die sehr elegante Einrichtung und die Vorräthe des Hauptkatalogs — 1500 Expl. — ungerechnet). Bei convenirenden persönlichen oder anderen Garantien wird nur eine Anzahlung von 2650 Thlrn. verlangt, mit sehr bequemen Tilgungsfristen für den Rest!

Nähere Auskunft auf ernstgemeinte Anfragen ertheilt gern

G. A. Seemann in Leipzig.

[13920.] Ein neuer schönwissenschaftlicher Verlag von Süddeutschland, zum Theil von sehr beliebten Autoren und in neuen Auflagen, elegant und gleichmäßig ausgestattet, ist im Ganzen oder auch in einzelnen Gruppen, wovon ein grösserer classischer Artikel namentliche Erwähnung verdient, zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten durch
Julius Krauss in Leipzig.

Kaufjude.

[13921.] Es wird von einem jungen soliden Buchhändler eine Leihbibliothek zu kaufen gesucht und die Kaufsumme in jährlichen Raten von 200 Gulden abzutragen gewünscht. Gef. Offerten mit H. H. 100. bezeichnet befördert Herr Theod. Thomas in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Bergson's Eisenbahnbücher

[13922.] 90 Bändchen à 10 Ngr. ord. Probesendungen und complete Serien stehen à cond. zu Diensten.

Bei grösseren à cond.-Sendungen erhöhter Rabatt.

Baar sehr günstige Bedingungen.

Bitte stets auf Lager zu halten.

Leipzig.

J. A. Bergson-Sonenberg.

[13923.] **F. A. Brockhaus'**

Sortiment u. Antiquarium in Leipzig

hält die nachstehend verzeichneten

englischen Reisehandbücher

fortwährend in den neuesten Auflagen vorräthig und liefert dieselben auf feste Bestellung zu den beigetzten Nettopreisen.

Alpine Guide. I. Western Alps. 2 Ngr. 7 1/2 Ngr.

— II. Central Alps. 2 Ngr. 7 1/2 Ngr.

Murray's Northern Germany, the Rhine, Holland, etc. 2 Ngr. 7 1/2 Ngr.

— Southern Germany and the Tyrol, Bavaria and Austria. 2 Ngr. 7 1/2 Ngr.

— Switzerland, the Alps of Savoy and Piedmont. 2 Ngr.

— France and the Pyrenees. 2 Ngr. 7 1/2 Ngr.

— Paris. 1 Ngr. 5 Ngr.

— North-Italy. 2 Ngr. 22 1/2 Ngr.

— Central-Italy. 2 Ngr. 7 1/2 Ngr.

— — Rome and its Environs. 2 Ngr.

— Southern Italy and Naples. 2 Ngr. 7 1/2 Ngr.

— Sicily. 2 Ngr. 22 1/2 Ngr.

— Spain. 2 Vols. 8 Ngr.

— Portugal. 2 Ngr. 20 Ngr.

— Russia and Finland. 2 Ngr. 22 1/2 Ngr.

— Sweden, Denmark, Norway. 3 Ngr. 15 Ngr.

— Greece and Ionian Islands. 3 Ngr. 15 Ngr.

— Egypt, Thebes etc. 3 Ngr. 15 Ngr.

— Syria and Palestine. 2 Vols. 7 Ngr.

— India. 2 Vols. 7 Ngr.

— Modern London. 1 Ngr.

— Handbook of Travel Talk. — 24 Ngr.

Murray's Knapsack Guides:

Switzerland. 1 Ngr. 5 Ngr.

Italy. 1 Ngr. 12 Ngr.

Norway. 1 Ngr. 5 Ngr.

Black's Picturesque Tourist through England. 3 Ngr. 4 1/2 Ngr.

— Tourist through Ireland. 1 Ngr. 15 Ngr.

— Tourist through Scotland. 2 Ngr. 16 1/2 Ngr.

Bradshaw's Handbooks and Railway-Guides, etc.

Bei Partiebezügen gewähre ich besondere Vortheile.

Verlagsveränderung.

[13924.]

Hierdurch mache ich bekannt, daß die in meinem Verlage erschienenen **Achtzig Kirchenlieder mit Illustrat. nach Zeichnungen v. A. Zeh.**

und das **Spruchbüchlein mit Bildern für Kinder.**

Zeichnungen von A. Zeh.

in den Verlag der Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg übergegangen sind.

Dresden, den 29. Juni 1865.

August Gaber.